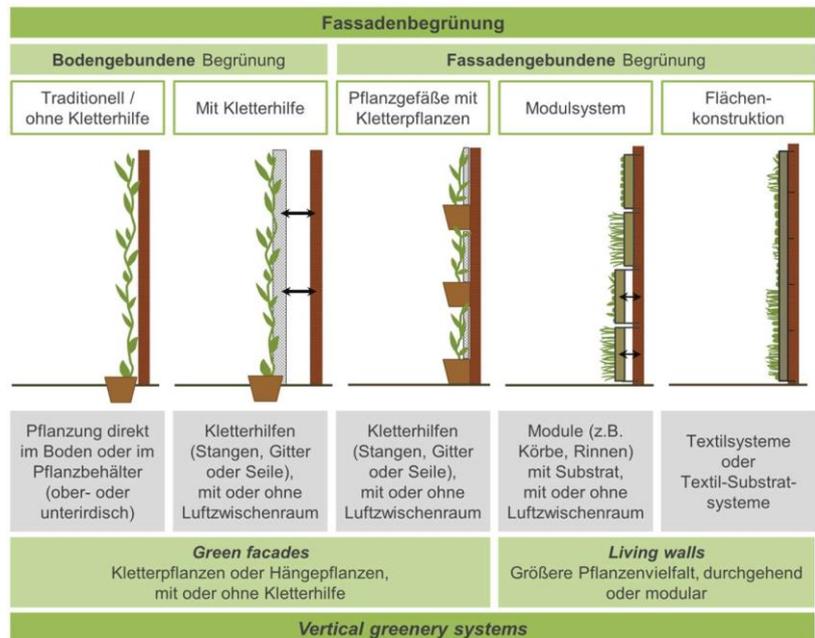


Merkblatt zur Fassadenbegrünung

Stand 05/2025

Eine Fassadenbegrünung hat viele positive Auswirkungen und ist oft leichter und kostengünstiger umzusetzen als gedacht. Sie wirkt sich nicht nur vorteilhaft auf das lokale Klima aus, sondern auch auf die Lebensdauer und die Unterhaltskosten Ihrer Immobilie. Im Sommer hat die Begrünung eine kühlende und im Winter eine dämmende Wirkung. Des Weiteren schützt die Begrünung Ihre Fassade vor Witterungseinflüssen und erhöht damit die Lebensdauer. Gleichzeitig trägt sie zu einem abwechslungsreichen grünen Stadtbild bei und steigert die Aufenthalts- und Wohnqualität.



(Schema: Gerics 2017, Gebäudebegrünung und Klimawandel Report 30)

Arten der Begrünung

➤ Bodengebundene Systeme

Hier befindet sich die Wurzelschicht der Pflanze am Fuß der Wand. Sie kann direkt im Boden angepflanzt werden.

- + Flächendeckend schützen sie vor Witterungs- und Strahlungseinflüssen
- + Haben eine kühlende und dämmende Funktion
- + Bewässerung ist in der Regel nicht notwendig
- + Bietet einen dauerhaften Lebensraum für Insekten und Vögel

Selbstklimmer

- + Wachsen ohne Gerüstinstallation
- + Wachsen auch an glatten Oberflächen
- + Einfachste und günstigste Art einer Begrünung
- Pflanzung nur an intakten Fassaden möglich
- Setzt entsiegelte Fläche am Boden voraus
- Kein sofortiger Begrünungseffekt
- Schädigt Fassade bei falscher Pflanzauswahl

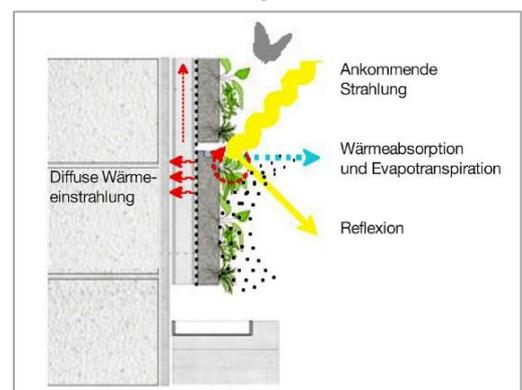
Gerüstkletterpflanzen

- + Erlauben gestalterische Freiheit
- + Für jede Art von Fassade geeignet
- + Hinterlassen nach Entfernung nur Spuren der Halterung
- Benötigt eine Installation der Kletterhilfe
- Aufwändiger und kostenintensiver als Selbstklimmer
- höherer Pflege- und Wartungsaufwand als Selbstklimmer

➤ Fassadengebundene Systeme

Hier liegt die Wurzelschicht der Pflanze direkt an der Wand. Die Pflanze kann in Gefäßen angebracht werden.

- + Sofortige und flächige Begrünung
 - + Gestalterische Freiheit
 - + Schutz vor direkten Witterungs- und Strahlungseinflüssen
 - + Unabhängig vom Untergrund des Bodens und der Fassade
 - + Begrünung auch an höheren Teilen der Fassade möglich
 - + Durchlüftung zwischen Begrünung und Fassade möglich
 - + Einsatz hoher Anzahl an Pflanzenarten, hohe Artenvielfalt
 - Aufwendige und kostenintensive Installation
 - Hoher Wartungs- und Pflegeaufwand
 - Wasser- und Nährstoffversorgungsanlage notwendig
 - Schutz der Fassade gegen Feuchte und Durchwurzelung notwendig
- (Schema: Bundesverband GebäudeGrün)



Allgemeiner Planungshinweis

Vor Umsetzung einer Fassadenbegrünung sollte stets geprüft werden, ob und für welche Variante einer Bepflanzung die Fassade geeignet ist. Nicht nur bauliche Aspekte, sondern auch Detailfragen wie Ausrichtung und Wind- oder Scheelasten sind zu beachten. Fachfirmen planen unter anderem geeignete Pflanzenarten in Abhängigkeit des ausgewählten Begrünungssystems, sowie Bewässerungskreisläufe und Pflegeintervalle.



Pflanzempfehlung

- Selbstklimmer
Efeu (*Hedera helix*), Kletterhortensie (*Hydrangea petiolaris*), Wilder Wein (*Parthenocissus* i.A.)
- Gerüstkletterpflanzen
Waldrebe (*Clematis* i.A.), Winterjasmin (*Jasminum nudiflorum*), Rose (*Rosa* i.S.)
- Pflanzen für fassadengebundene Systeme
Gehölze: *Berberis buxifolia* 'Nana' (grüne Polster-Berberitze), *Euonymus fortunei* i.S. (Immergrüner Spindelstrauch), *Vinca major* (Großblättriges Immergrün)
Stauden: *Euphorbia myrsinites* (Walzen-Wolfsmilch), *Geranium macrorrhizum* i.S. (Felsen-Storchschnabel), *Waldsteinia ternata* (Dreiblättrige Waldsteinie)
Gräser: *Carex grayi* (Morgenstern-Segge), *Festuca amethystina* (Amethyst-Schwingel), *Koeleria glauca* (Blaugraue Kammschmiele)
Farne: *Asplenium trichomanes* (Braunstieltiger Streifenfarn), *Blechnum spicant* (Rippenfarn), *Polypodium vulgare* (Gewöhnlicher Tüpfelfarn)
- Spalierobst
Apfel (*Malus domestica* i.S.), Birne (*Pyrus communis* i.S.), Wein (*Vitis* i.S.)

Die genannten Pflanzen stellen lediglich einen Bruchteil möglicher Begrünung dar. Bei Planung, Ausführung und Pflege einer Fassadenbegrünung unterstützen Landschaftsgärtner oder Fachfirmen. Weitere Informationen bietet der Bundesverband GebäudeGrün e.V. (<https://www.gebaeudegruen.info/>) an.



Für Fragen, Anmerkungen oder Unklarheiten steht Ihnen der Sachgebietsleiter für Gartenbau, Grünordnung und Landschaftspflege, Herr Andreas Baumgartner (08671 502-316), jederzeit zur Verfügung.